**I. Wortschatz (20P)**

Schreiben Sie das Genus und die Pluralendung jedes Wortes aus. Z.B.: die Frau –en

 1. \_\_\_\_\_\_\_ Mund \_\_\_\_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ordnung \_\_\_\_\_\_\_\_

 3. \_\_\_\_\_\_\_ Frage \_\_\_\_\_\_\_\_ 4. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Apfel \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 5. \_\_\_\_\_\_\_ Stadt \_\_\_\_\_\_\_\_ 6. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Zimmer \_\_\_\_\_\_\_\_\_

 7. \_\_\_\_\_\_\_ Bild \_\_\_\_\_\_\_\_\_ 8. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Tisch \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 9. \_\_\_\_\_\_\_ Ei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ 10. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geschenk \_\_\_\_\_\_\_

**II. Grammatik (20P)**

Füllen Sie die richtige Form ein. Z.B.: Es war (sein) einmal eine kleine süße Dirne.

**Text A**

Beijing \_\_\_\_1\_\_\_\_(sein) heute die Hauptstadt der Volksrepublik China und \_\_\_\_2\_\_\_\_(haben) eine über dreitausendjährige Geschichte. Aufgrund der langen Geschichte \_\_\_\_3\_\_\_\_\_(geben) es in Beijing zahlreiche Kulturschätze und Sehenswürdigkeiten. Weltberühmt \_\_\_\_4\_\_\_\_\_(sein) natürlich die Große Mauer. Zu den größten Sehenswürdigkeiten der Stadt \_\_\_\_\_5\_\_\_\_(gehören) die Verbotene Stadt, die aus der Zeit der Ming-Dynastie \_\_\_\_\_6\_\_\_(stammen) und als Residenz der Kaiser \_\_\_\_7\_\_\_\_\_(dienen). Auch die kaiserlichen Gärten wie der Sommerpalast und der Beihai-Park \_\_\_8\_\_\_\_(sein) für Touristen besonders interessant. Darüber hinaus \_\_\_\_9\_\_(sein) der Platz des Himmlischen Friedens (Tian’anmen-Platz) berühmt, der das Zentrum der Metropole \_\_\_10\_\_\_\_\_(bilden).

**Text B**

Am Wochenende \_\_\_11\_\_\_\_(sein) Albert an die Ostsee \_\_\_\_12\_\_\_ (fahren) und \_\_\_\_\_13\_\_\_\_(haben) einen

Ausflug nach Rügen \_\_\_\_14\_\_\_\_\_(machen). Er \_\_\_15\_\_\_\_(haben) im Meer \_\_\_\_\_16\_\_\_(baden). Er \_\_\_\_17\_\_\_\_\_(haben) auch in der Ostsee \_\_\_\_18\_\_\_\_(surfen). Er \_\_19\_\_\_\_\_(haben) während der Fahrt und auf der Insel viel \_\_\_\_20\_\_\_\_(fotografieren).

**III. Leseverstehen (20P)**

**Text A**

 Hangzhou, den 16. Mai 2015

Liebe zukünftige Brieffreundin,

mein Name ist Lu Yan. Ich wohne in Hangzhou. Ich möchte deine Brieffreundin werden. Und deshalb schreibe ich dir. Ich bin groß und habe lange Haare. Ich bin am 2. 3. 1985 in Jiangsu geboren und bin jetzt 20 Jahre alt. Ich bin noch Studentin. Ich besuche die Universität und lerne Deutsch. Ich möchte viele Sprachen lernen. Zum Beispiel möchte ich Englisch, Deutsch und Japanisch lernen. Ich lese auch gern Bücher auf Englisch. Jeden Tag nach dem Unterricht arbeite ich fünf Stunden in einer Kneipe. Ich möchte viel Geld verdienen, weil ich später reisen will. Ich will Stewardess werden. Meine Hobbys sind Musik, Filme und Kochen. Vielleicht können irgendwann einmal bei mir zusammen kochen? Meine Familie ist nicht sehr groß: meine Eltern, mein kleiner Bruder und ich. Mein Bruder ist erst fünf Jahre alt. Er ist sehr hübsch. Er mag Autos. Ich will noch mehr meine Familie schreiben. Ich hoffe sehr, dass du mir antwortest. Ich würde dich gern kennen lernen.

Herzliche Grüße

Lu Yan

**Steht das im Text? Kreuzen Sie mit „Ja“ oder „Nein“ an.**

1.Lu Yan möchte einen Brieffreund suchen.

2.Lu Yan liest nicht gern Bücher auf Japanisch.

3.Lu Yan muss nicht nur studieren, sondern auch in einer Kneipe einige Stunden pro Woche arbeiten.

4. Lu Yan muss Geld verdienen, um zu reisen.

5. Lu Yan hat noch drei Geschwister und der kleine Bruder ist erst 5 Jahre alt.

**Text B**

Die Dresdner Gemäldegalerie gehört zu den bedeutendsten, umfangreichsten und schönsten Bildersammlungen der Welt. Wer einmal beim Durchschreiten der Ausstellungsräume in Gottfried Sempers Museumsbau den vielfältigen Gemäldereichtum an Italienern, Niederländern, Deutschen, Spaniern und Franzosen hat auf sich wirken lassen, wird den Wunsch verspüren, dem einen oder dem anderen Kunstwerk - sei es in Reproduktionen - wiederzubegegnen.

Die Schätze der Gemäldegalerie waren nicht von vornherein jedermann zugänglich. Von der im Jahre 1560 gegründeten Kunstkammer, der Keimzelle der Gemäldesammlung, bis zur fürstlichen Galerie des Absolutismus und von da weiter zum bürgerlichen Museum des neunzehnten Jahrhunderts war es ein langer Weg zunehmender gesellschaftlichen Erschließung. Heute gehören die Kunstschätze allen Menschen, und es ist verwirklicht, was der Maler Asmus Carstens erträumte, als er 1795 in einem Brief eine Galerie fordert, ,,die für Jedermanns Zutritt offen steht: in dem dieses wohl der einzige Weg ist, bei einer Nation das Gefühl des Schönen für bildende Kunst und was damit verwandt sein kann, zu erregen.“ Ein Gefühl für das Schöne! Hierin drückt sich kein unverbindlich weltfernes Ästhetentum aus, sondern die Überzeugung, dass jede wahre und große Kunst einen humanistischen Kern hat, der den Menschen erhebt, reinigt und seine besseren Kräfte zur Entfaltung bringt.

**Welche Sätze im Text B haben die gleiche Bedeutung wie die folgenden Sätze! Schreiben Sie bitte!**

6.Die Dresdner Gemäldegelerie ist eine weltbekannte Bildersammlung.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

7.Der will ein Kunstwerk davon in Reproduktionen wiedertreffen.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

8.Die Gemäldegalerie entstand im Jahr 1560.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

9.Der Maler Asmus Carstens erträumte, dass die Galerie allen Menschen zugänglich ist.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

10.Die große und wahre Kunst erhebt den Menschen, reinigt und bringt seine besseren Kräfte zur Entfaltung .

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**IV. Übersetzen Sie die fogenden Sätze ins Chinesische. (20P)**

1. Das Frühlingsfest ist das wichtigste aller chinesischen Feste.

2. Am Vorabend des Feiertags kommt die Familie zu einem Festessen zusammen.

3. Um Mitternacht vertreibt man mit Knallern und Krachern die bösen Geister.

4. Am nächsten Tag besucht man Verwandte und Freunde.

5. In manchen Städten gibt es Löwen - oder Drachentänze.

6. Die Kinder freuen sich besonders über Geldgeschenke, die sie von ihren Eltern oder Verwandten

bekommen.

7. Züge, Busse und Flugzeuge sind um diese Zeit voll, weil alle unterwegs sind, um ihre Familien und Verwandten zu besuchen.

8. An diesem Abend am 15. August ist der Mond ganz rund und leuchtet besonders hell.

9. Das ist ein Zeichen für das Zusammensein der Familie.

10. Familienangehörige kommen an diesem Abend zusammen, betrachten den Vollmond und essen süße oder salzige Mondkuchen.

**V. Schriftliche Arbeit (20P)**

Schreiben Sie einen Text über **Meine Heimat** mit mindestens 200 Wörtern bitte!